

Jahr	Ereignisse
<b>Ab 1990</b>	Sporadisches Boulen auf dem Brink (Dorfplatz) in Nenndorf, zunächst innerhalb der Familie Wiegräfe, dann mit Nachbarn und Freunden
<b>1996</b>	25.08.: die ersten Nenndorfer Doublette-Meisterschaften finden auf dem Brink statt Im Herbst werden zwecks Gründung eines Vereins bzw. einer Sparte Kontakte mit dem Vorstand des TuS Nenndorf und dem NPV aufgenommen
<b>1997</b>	16.01.97 – Gründung der Boule-Abteilung im Vereinslokal „Zum Lindenhof“; Abteilungsleiter: Heinz Gruf (1997 – Januar 2004, November 2004 - 2007) Das Mitglied Rainer Grahn entwirft das Sparten-Logo, welches sich seither auf den Trikots befindet (3 Boulekugeln mit Baskenmützen) Bei „Pappnase“ in HH werden 10 Sätze Wettkampfkugeln gekauft Erstmalige Teilnahme am Punktspielbetrieb Trainiert wird donnerstags ab 18 Uhr und sonntags ab 11 Uhr auf dem Brink Ab diesem Jahr werden jährlich zwei Meisterschaften durchgeführt: Doublette und die Vereinsmeisterschaft Tête-à-tête
<b>1998</b>	Hermann König sponsert der Abteilung eine Fahne, einen Tischwimpel und Abgrenzungshölzer für die Boulefläche
<b>1999</b>	Auf dem Campingplatz am Ostseestrand (Stellplatz des Abteilungsleiters) wird ein Vatertagsturnier durchgeführt Teilnahme von einigen Spielern an der TOUR (Turnierserie im Norden Niedersachsens)
<b>2000</b>	Eine Etappe der TOUR findet zum ersten Mal in Nenndorf auf dem Sportgelände Emsener Berg statt: Die Nenndorfer Hans-Hermann König und Rainer Grahn belegen die Plätze 1 und 2 Erstmalige Beteiligung am Nenndorfer Dorffest mit einem Schießwettbewerb Wolf Prölss gewinnt eine Bootsparty für den Hafengeburtstag und spendiert diese der Bouleabteilung
<b>2001</b>	Die Sparte, bestehend aus 14 Spielern und Spielerinnen, organisiert für den TuS den Tanz in den Mai inklusive einer Tombola beim Vereinswirt Zum zweiten Mal richtet die Bouleabteilung eine Etappe der TOUR aus Der unvergessene verregnete Punktspieltag (morgens Nordholz und nachmittags Wilhelmshaven)
<b>2002</b>	Erste gemeinsame Ausfahrt (18 BoulerInnen) in die Pfalz (09. – 12.05.), organisiert von Jürgen Höhne, mit einem kleinem Bouleturnier in Birkweiler. Beteiligung am Nenndorfer Dorffest mit einem Schießwettbewerb und einem Weinstand
<b>2003</b>	vom 29.05. – 01.06. unternimmt die Bouleabteilung eine Ausfahrt in den Harz (Hahnenklee-Bockswiese), Organisatoren: Thomas Meyer und Michael Wiegräfe
<b>2004</b>	Abteilungsleiter (Januar – November): Jürgen Höhne Aufgrund zu geringer Anzahl an Spielern wird nicht am Punktspielbetrieb teilgenommen Zum ersten Mal wird Boßeln mit anschließendem Grünkohlessen organisiert
<b>2005</b>	Bau des neuen Bouleplatzes (Boulodrôme) am TuS-Sportplatz Vaenser Grund mit 4 Spielfeldern. Hierbei wird viel Eigenarbeit geleistet. Am 27.11. findet das Einweihungsturnier statt.

	Die Teilnahme am Punktspielbetrieb wird wieder aufgenommen
	Beteiligung am Dorffest mit einem Schießwettbewerb
<b>2006</b>	Die Flutlichtanlage entsteht unter Mithilfe von H.-H. Uhde und T. Flügge. Das Dienstagstraining beginnt ab sofort um 19 Uhr.
	Die Bouleabteilung kauft für das Boulodrôme zwei Eichenbänke.
<b>2007</b>	Michael Wiegräfe übernimmt das Amt des 1. Vorsitzenden von Heinz Gruf
	Bau eines Unterstandes (Carports) mit Abstellraum in Eigenregie
	Die Abteilung umfasst 12 Mitglieder
<b>2008</b>	Am Punktspielbetrieb wird aufgrund zu geringer Spieleranzahl nicht teilgenommen
	Axel Woiwod richtet das spontane und legendäre Oktoberfest aus
<b>2009</b>	Der 5. Platz wird in Eigenarbeit hergerichtet und eingeweiht
	Wiederaufnahme des Punktspielbetriebs, da 5 neue Mitglieder hinzugekommen sind.
	Ausfahrt zum Steinhuder Meer (12. – 13.09), Organisator: Axel Woiwod
<b>2011</b>	Erheblicher Mitgliederzuwachs von 17 auf 26
	Ausfahrt nach Wernigerode, organisiert von Jürgen Meyer
	Beteiligung am Dorffest
<b>2012</b>	Der Abstellraum des Carports wird in Eigenarbeit vergrößert
	Der "Bouler des Jahres" wird zum ersten Mal für das abgelaufene Jahr gekürt
	Erstmalige Teilnahme am Punktspielbetrieb mit zwei Mannschaften
<b>2013</b>	Die erste Mannschaft wird Gruppensieger und steigt nach erfolgreichem Aufstiegsspiel in Hannover in die Bezirksoberliga auf
	Die erste Mannschaft erreicht die A-Zwischenrunde 2013/2014 des Norddeutschen Hallencups in der Boulehalle Hamburg
<b>2014</b>	Mit den Nachbarvereinen ( TSV Buchholz 08, MTV Tostedt und TSV Buxtehude-Altenkloster) organisiert Manfred Kasper die Spielserie „After Work Boulen“ mit insgesamt 6 Etappen
	Gemeinsam mit einem Sponsor und tatkräftiger Unterstützung durch Thomas Flügge und der Firma Steffen Heuer Garten- und Landschaftsbau e.K. erneuert der TuS die Flutlichtanlage des Boulodrômes und vergrößert außerdem die Anlage um 2m, so dass nun 5 bestens beleuchtete und punktspieltaugliche Plätze vorhanden sind.
<b>2015</b>	Der TuS leistet Nachbarschaftshilfe für die neue Bouleabteilung des FSV Harburg – Rönneburg bei Platzbau und Turnierleitung.
	Bei der heißen Doublette – mixte - Landesmeisterschaft in Bissendorf belegen Irene Britzwein und Manfred Kasper einen hervorragenden 9. Platz
	Die erste Mannschaft verpasst denkbar knapp den Aufstieg in die Regionalliga und erreicht beim Hallencup die B-Endrunde. Bei diesem Finale belegt sie schließlich den 7. Platz.
	Am 08.09. findet auf unserem Boulodrôme eine rauschende Feier statt, da unser Enzo am vorausgegangenen Wochenende gleich zwei Turniere gewonnen (Tostedt und Harburg) hat.
	Die Spielserie „After Work Boulen“ (AWB) mit insgesamt 6 Etappen erfreut sich großer Beliebtheit und wird fortgesetzt.

2016	Da mit der Zeit mehrere unserer Plätze witterungsbedingt zu schnell geworden sind, wird eine neue Schicht aufgetragen. So haben wir nun 5 Plätze mit unterschiedlichen Belägen.
	Ron Cebulla spendet mehrere Trainingsgegenstände für das Präzisionsschießen.
	Manfred Kasper, Egon Mair und Michael Wiegräfe nehmen aufgrund der erfolgreich bestrittenen Landesmeisterschaft als Nachrücker für Niedersachsen an der Triplette-DM in Saarlouis teil. Mit zwei Niederlagen in der Vorrunde (6:13 und 12:13) muss „NiSa 12“ dann aber die Segel streichen.
	Die 1. Mannschaft steigt als ungeschlagener Tabellenerster der BOL 3 in die Regionalliga auf. Die erfolgreichen SpielerInnen sind: Irene Britzwein, Jutta Dunker, Michaela Stephan, Egon Hartmann, Manfred Kasper, Hans-Hermann König, Egon Mair, Jürgen Meyer, Michael Wiegräfe.
	Vom 7. – 9.10.16 unternimmt die Bouleabteilung eine Ausfahrt nach Büsum, organisiert von Axel Woiod und Jürgen Meyer.
	Len Manners stiftet eine handgemachte Boulefigur für den „Boulemeister des Jahres“. So nennen darf sich derjenige Bouler, der aus den Wettbewerben Winterserie, Tireur-, TàT-, Doublette- und Triplettemeisterschaft die meisten Punkte erringt. Egon Mair gewinnt mit 26 Punkten diesen Titel für 2016.
	Manfred Kasper organisiert für Vierer-Mannschaften als Überbrückung der Winterzeit die KESSE-Liga: „Kälte-Eis-Schnee-Süd-Elbe“. Insgesamt nehmen 7 Mannschaften an diesem Ligabetrieb teil. Gespielt wird an 6 Terminen (samstags oder sonntags) zwischen den Monaten Oktober bis März.
2017	Die erste Mannschaft erhält von der Gemeinde Rosengarten den Sportpreis 2016. Ausschlaggebend hierfür waren der Aufstieg in die Regionalliga als ungeschlagener Meister der Bezirksoberliga 3 und die z.T. hervorragenden Leistungen bei den Landesmeisterschaften.
	Am 20.05. organisiert die Boule-Abteilung ein Jubiläumsturnier auf dem Schützenplatz, an dem 46 Doublettes aus Norddeutschland (z.B. Hannover, Bremen, Lübeck, Schwerin) teilnehmen.
	Mehrere Zuschauer des Jubiläumsturniers sind dermaßen vom Boulesport angetan, dass sie anschließend als aktive SpielerInnen in die Bouleabteilung des TuS eintreten. Besonders erfreulich ist hierbei der Eintritt des 14jährigen Dominik Klar. Er drückt nicht nur den Altersschnitt erheblich nach unten, sondern erweist sich auch als besonders talentiert.
	Aufgrund der erfolgreich bestrittenen Landesmeisterschaft 55+ nimmt Uwe Pyrek mit zwei Spielern aus Nachbarvereinen als NiSa 15 an der DM in Neuffen/BaWü teil. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen in der Vorrunde bleibt für das Team nur noch die Zuschauerrolle.
	Beide Mannschaften beenden die Punktspiele erfolgreich: Die erste Mannschaft startet als Aufsteiger durch und erreicht den 2. Platz in der Regionalliga 3. Die zweite Mannschaft steigt als Tabellenerster in die Bezirksoberliga auf.
	Die Spielserie KESSE-Liga erfreut sich großer Beliebtheit und wird fortgesetzt.
	Die Bouleabteilung plant die Erweiterung der Bouleanlage um 9 Plätze und leitet hierfür mit starker Unterstützung des TuS-Vorstandes die notwendigen Schritte ein (Gespräche

mit der Gemeinde als Eigentümer der erforderlichen Fläche, Möglichkeiten der Finanzierung usw.).

Für den Ligabetrieb 2018 werden aufgrund des Mitgliederzuwachses 3 Mannschaften angemeldet.

**2018**

Ende Februar nimmt Dominik Klar am Kadertraining des NPV in Schüttorf teil und überzeugt dort die NPV-Verantwortlichen durch seine Spielweise. Prompt wird er Teammitglied der Niedersachsenauswahl für den Länderpokal 2018, der im März in Heerlen (NL) ausgespielt wird.

Anfang März findet die Baubesprechung bzgl. der Erweiterung der Bouleanlage statt. Der Bau der kompletten Anlage (9 Plätze, Zaun mit Tor, Handlauf, Wasser- und Stromanschluss) erstreckt sich von Mitte Mai bis Ende August.  
An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die umfangreiche und intensive Unterstützung durch TuS-Vorstand, Ortsrat und Gemeinde, für die zahlreichen Spenden der Mitglieder und Nichtmitglieder und insbesondere für das Sponsoring von Hans-Hermann König.

Im Rahmen der Platzerweiterung führen insbesondere Egon Hartmann, Matthias Klar und Hans-Hermann König Arbeiten rund um das Carport aus: Installation eines Waschbeckens, Regale inklusive Überdachung an der Rückseite und Entfernung eines Baumstumpfes, um die Stellfläche zu erweitern.

Bei den Landesmeisterschaften 55+ wird Uwe Pyrek mit seinen Spielpartnern Walter Becker (Buchholz 08) und Eckart Keller (Hot Club Ottensen) Niedersächsischer Vizemeister.

Dominik Klar startet bei der Jugend-DM in Ettigheim im Team Niedersachsen. In der Disziplin U18-Pointeur wird er Deutscher Vizemeister. Außerdem belegt er bei den Landesmeisterschaften der Jugend in Schüttorf im Wettbewerb Tireur den 2. Platz.

Am 29.09. findet im Zusammenhang mit unserer Triplettemeisterschaft die offizielle Einweihung der Erweiterungsanlage statt.

Vom 12. – 14.10. besuchen wir die Bouleabteilung des SV Wanheim 1900 in Duisburg. Neben einer Stadtbesichtigung inklusive der Erkundung des Landschaftsparks Duisburg-Nord und des Magic Mountain Tiger & Turtle wird auch ausgiebig geboult, gefachsimpelt und gefeiert. Den Vergleichskampf gewinnen unsere Gastgeber mit 34:22. Damit bleibt der von den Wanheimern gestiftete Pokal erst einmal am Rhein. Im Oktober 2019 wird der Gegenbesuch erfolgen, auf den wir uns jetzt schon freuen!

Am 31.10. absolvieren Burkhard Grajetzky, Janos Grajetzky und Michael Wiegräfe erfolgreich das Turnierleitercoaching unter Leitung von Detlef Koch in den Räumen der NIRONIT Edelstahlhandel GmbH & Co. KG. Besten Dank an Thomas Meyer für die Nutzung der Räume.